



Post übernimmt Westschweizer Unternehmen

51 PROZENT Die Schweizerische **Post** hat die Mehrheit des Westschweizer Software- und Dienstleistungsanbieters T2i übernommen. Damit könne die **Post** Behörden und Unternehmen besser dabei unterstützen, die Digitalisierung ihrer Prozesse voranzutreiben.

Mit der Mehrheitsbeteiligung investiere die **Post** in ein Unternehmen, das in der Romandie in verschiedenen Bereichen der Digitalisierung tätig sei, teilte die **Post** am Donnerstag mit. Obwohl der **Post** künftig 51 Prozent des Unternehmens gehöre, agiere T2i weiterhin als eigenständiges Unternehmen, hiess es in der Mitteilung weiter. T2i wurde 1983 gegründet, hat sei-

nen Firmensitz in Siders VS und beschäftigt laut Mitteilung 130 Mitarbeitende sowie zwei Lernende.

Die **Post** expandiert seit Längerem im digitalen Geschäft. So übernahm sie per 1. November die Mehrheit der Schweizer Softwarefirma Unblu, wie am Mittwoch kommuniziert wurde. Im Juli übernahm sie zudem das Westschweizer Cyber-Sicherheitsunternehmen Hackknowledge. Weiter kaufte sie Unternehmen des elektronischen Werbemarktes und die Firma Lifesystems, die News auf zahlreiche Bildschirme etwa im öffentlichen Verkehr liefert.

sda/cyk

Nr. 204571, online seit: 3. November – 15.30 Uhr